

Todesnachricht

SCHWESTER MARY NORENE

ND 5795



Margaret Ann MCCORMACK

Provinz der Unbefleckten Empfängnis, USA

Datum und Ort der Geburt	03. November 1944	Cincinnati, OH
Datum und Ort der Profess	16. August 1966	Covington, KY
Datum und Ort des Todes	31. März 2022	Covington, KY
Datum und Ort der Bestattung	09. April 2022	Covington, KY

Margaret Ann (Peggy) war die Tochter der Eheleute John und Norma McCormack und das Dritte ihrer sieben Kinder. Die Kinder hatten ein enges Verhältnis und nannten sich „Die Sieben vom Himmel“. Peggy erhielt ihre Grundschulausbildung in der St. Agnes Schule, Ft. Wright, Kentucky, und machte ihren Schulabschluss an der Notre Dame Academy, Covington, Kentucky. Die Schuljahre waren glückliche Jahre für Peggy. Sie wollte sicher gehen, ob Gott sie wirklich zum Ordensleben berief. Nachdem Gott sie immer wieder erinnert hatte, antwortete sie auf seinen Ruf und trat im August 1963 in die Kongregation der Schwestern Unserer Lieben Frau ein. Am 16. August 1966 legte Schwester Mary Norene ihre erste Profess ab.

Schwester M. Norene erwarb ihren Bachelor in Kunst an der Thomas More Universität und den Master in Erziehungswissenschaften an der Xavier Universität. Ihre erste Stelle als Lehrerin war in der Sacred Heart Schule, Bellevue, Kentucky, in der sie das erste Schuljahr unterrichtete. Als sie später in der St. Columban Schule, Loveland, OH, tätig war, war sie maßgeblich an der Einrichtung eines Naturpfads im Waldgebiet hinter der Schule beteiligt. Neben ihrer Unterrichtstätigkeit in Grundschulen der Erzdiözese Cincinnati, Ohio, und der Diözese Covington, Kentucky, war sie im Laufe ihrer 50-jährigen Tätigkeit als Erzieherin auch Schulleiterin in der St. Michael Schule, Bellevue, und der St. Edward Schule, Cynthia, KY. Zuletzt war sie vierzehn Jahre in der Prince of Peace Montessori Schule in Covington tätig.

Als bei Schwester Mary Norene Parkinson festgestellt wurde, zog sie 2016 nach St. Joseph Heights. Obwohl es ihr unterschiedlich gut ging, sah man sie oft am Computer, wo sie sich Bilder von Vögeln oder Schmetterlingen anschaute. Sie verfasste Kinderbücher über Natur und Schmetterlinge. Sie brachte wissenschaftliche Fakten gerne zum Leben. Mit Hilfe der Mitarbeiter sammelte sie den Saft von Ahornbäumen und stellte daraus Sirup her, oder sie machte Hauskokons aus Netzen, wo Larven sich in wenigen Wochen zu Schmetterlingen entwickeln konnten.

Seit Anfang des Jahres wurde Schwester Mary Norene's Gesundheitszustand immer schwächer. In den vergangenen Wochen zeigte sich die enge Verbundenheit der Familie, denn ihre Geschwister kamen, um Zeit mit ihr zu verbringen. Am Morgen des 31. März ging sie friedlich heim zu Gott. Schwester M. Norene's tiefste Leidenschaft war ihre Berufung, Gott und den Kindern zu dienen. Ihre Liebe zur Natur und zur Naturwissenschaft übertrug sich auf Jung und Alt. Ihre Ausdauer und ihr mutiges Ertragen der Parkinson-Krankheit werden uns immer in Erinnerung bleiben. Ihre Stärke hat uns alle inspiriert.

Möge sie jetzt für immer ruhen in der Freude und im Frieden Gottes.